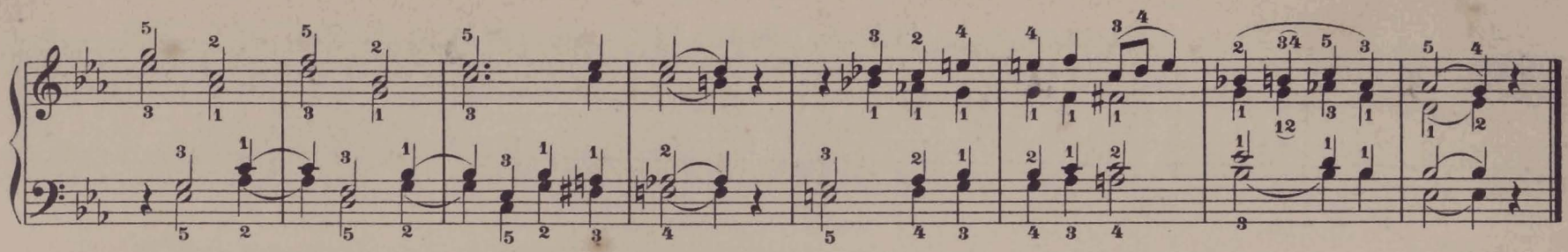
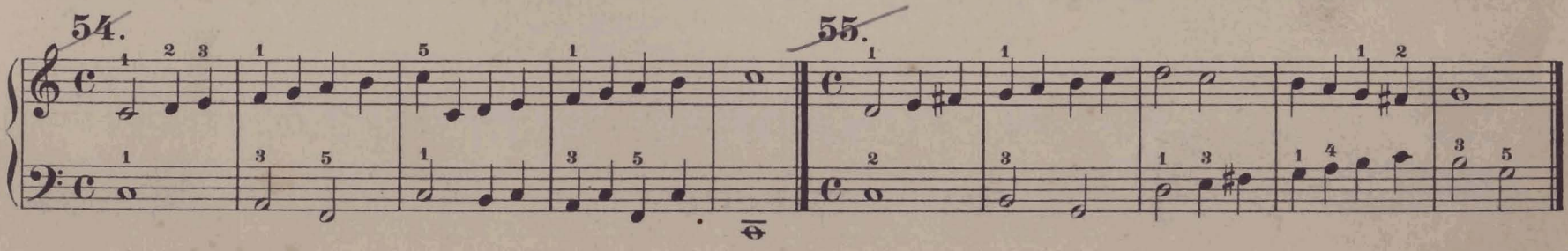
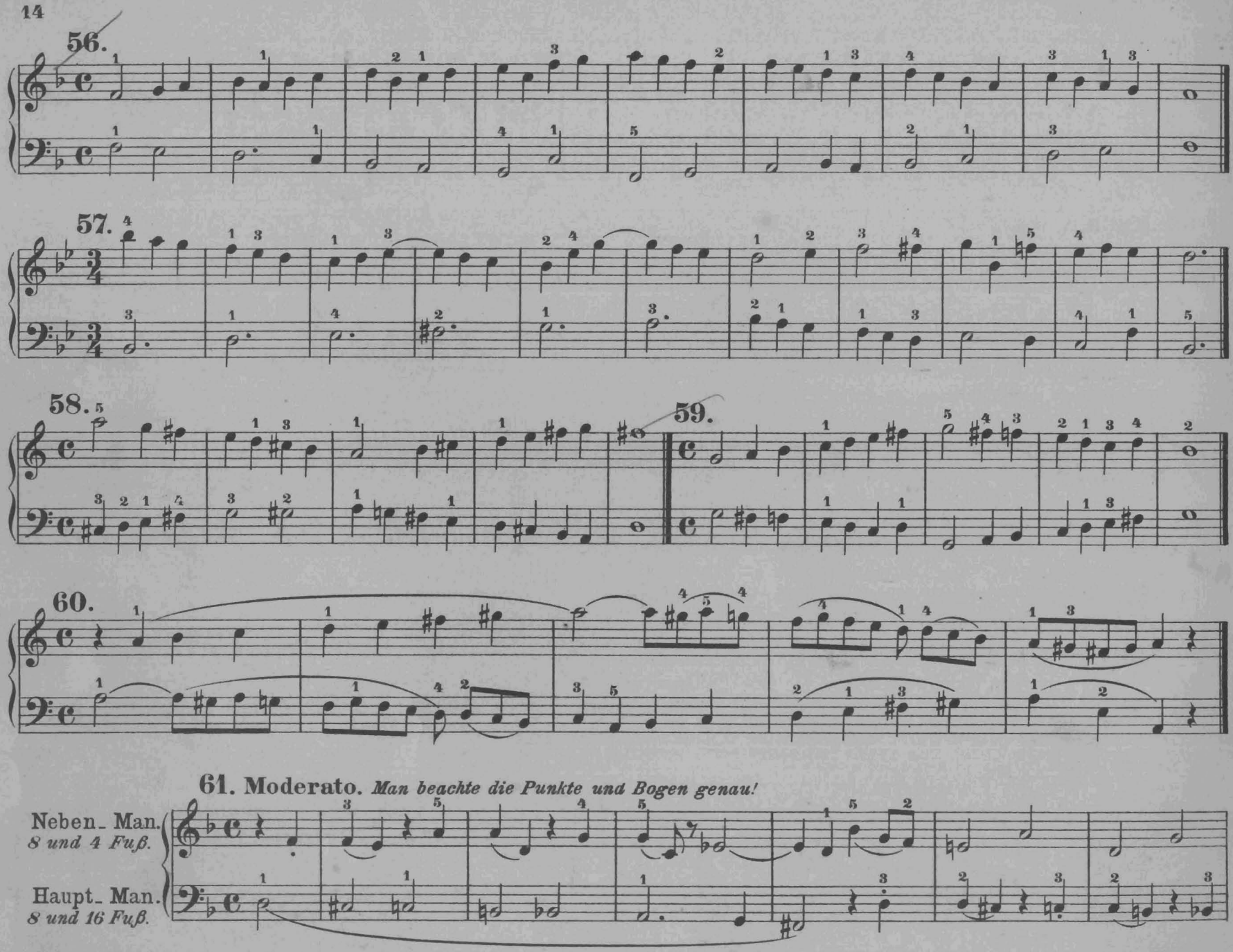


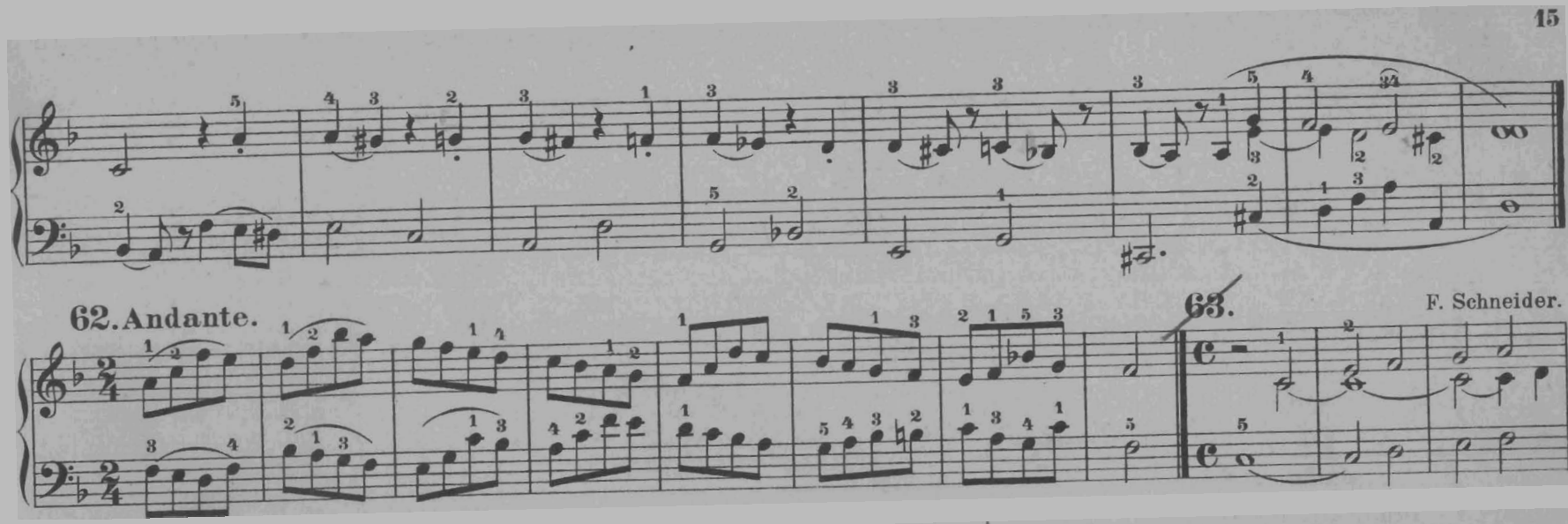
Veränderte Lage der Hand durch Überschlagen und Untersetzen.

§ 5.

Beim „Untersetzen“ wird der Daumen, indem sich das vordere und mittlere Gelenk krümmen, unter dem ruhig auf der Taste liegenbleibenden andern Finger nach der Taste hingeschoben, welche er greifen soll. In dem Moment, wo er diese faßt, um sie niederzudrücken, läßt der andere Finger die seinige los, und die Hand nimmt die normale Lage über dem Tastenkreise ein, den die Stellung des Daumens vorschreibt.— Beim „Überschlagen“ sind es die längeren Finger, welche über den Daumen, der der Bewegung, ohne seine Taste zu verlassen, geschmeidig nachgibt, in gekrümmter Haltung weggeschoben werden, bis der Finger, an dem die Reihe ist, über seiner Taste schwebt. In dem Augenblicke, wo er diese niederdrückt, läßt der Daumen die seinige los und nimmt die ihm zukommende Lage ein. Beides, das Untersetzen, wie das Überschlagen, muß einzig und allein durch die geschickte und nachgibige Bewegung des Daumens geschehen. Den Ellenbogen dabei zu heben, wie es Anfänger gern tun, ist unnötig, und darum schon verwerflich; allein es ist auch störend und hinderlich, da es das Gewicht des Armes auf die Finger leitet.— Bei gewissen, in einem engeren Kreise wiederholt um einen Mittelpunkt sich bewegenden schnelleren Figuren (wie z. B. in Nº 102 und 103) bleibt der Daumen über der Taste, welche er soeben verlassen hat und die gewöhnlich den erwähnten Mittelpunkt bildet, schweben, ohne die normale Lage zu suchen, da er jene Taste bald wieder greifen muß.



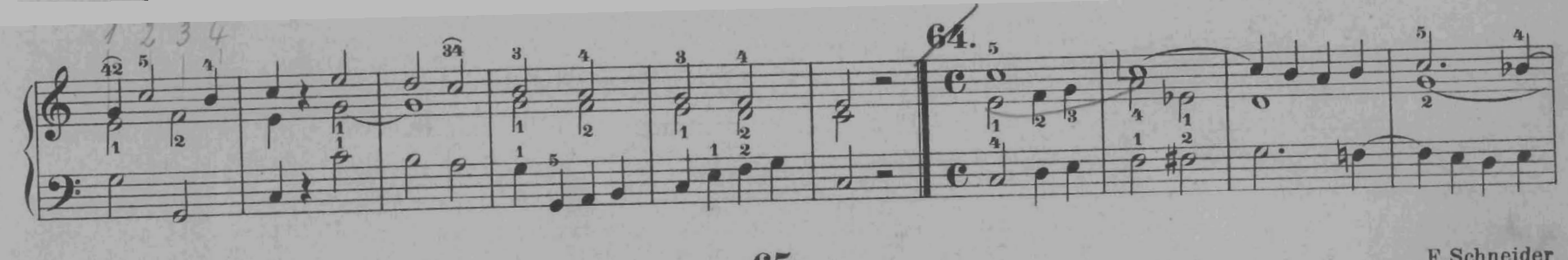

56.
57.
58.
59.
60.
61. Moderato. Man beachte die Punkte und Bogen genau!
Neben- Man.
8 und 4 Fuß.
Haupt- Man.
8 und 16 Fuß.



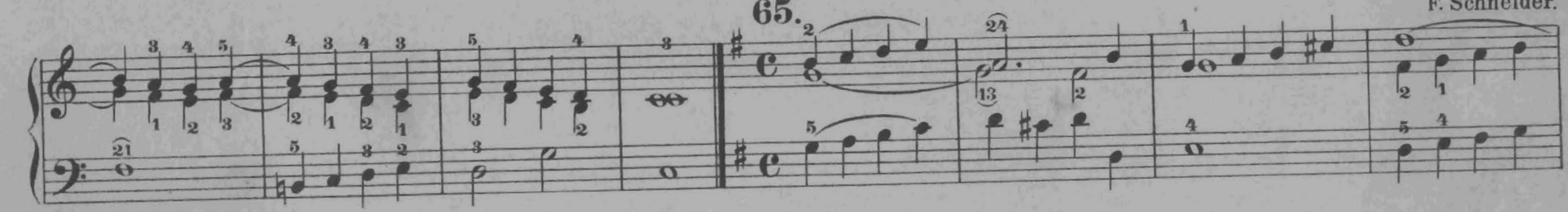
62. Andante.

63.

F. Schneider.

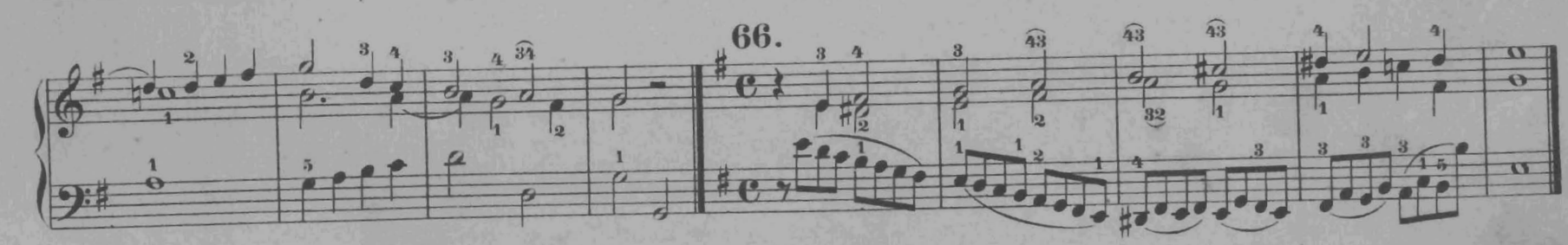


64.



65.

F. Schneider.



66.

Edition Peters.

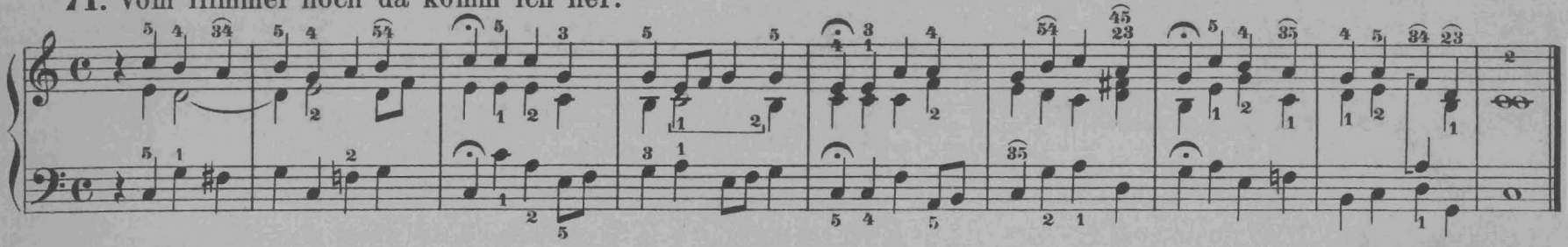
67.

68.

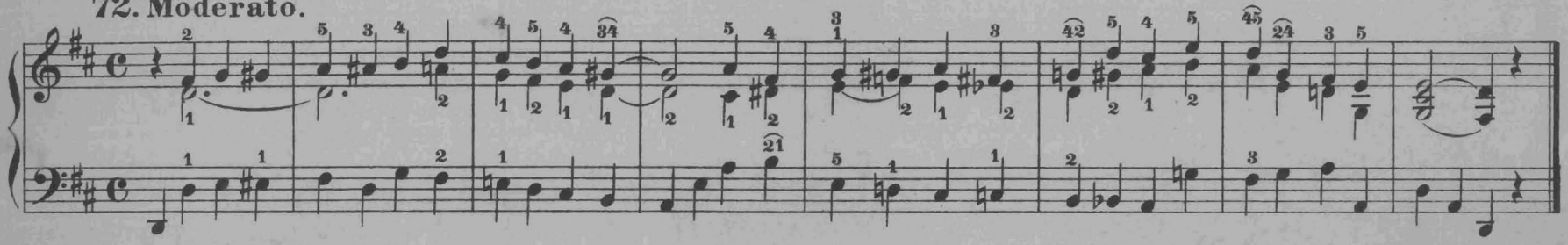
69. Jesu, meine Freude. *Nach dem Original.* J. Crüger 1640.

70. Wer nur den lieben Gott läßt walten. *Nach dem Original.* G. Neumark 1657.

71. Vom Himmel hoch da komm ich her.

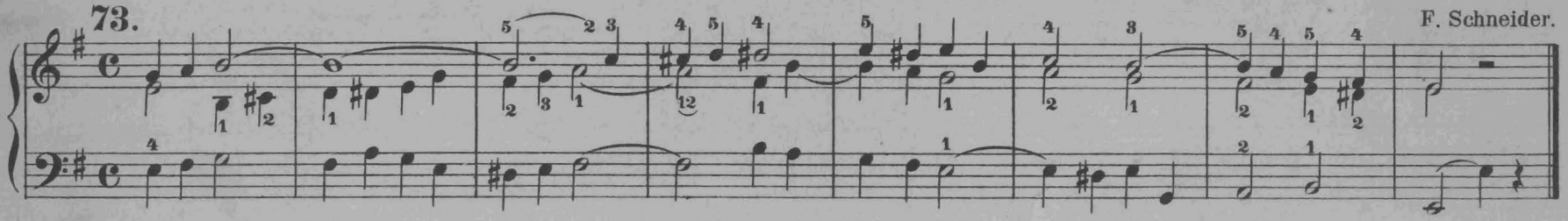


72. Moderato.

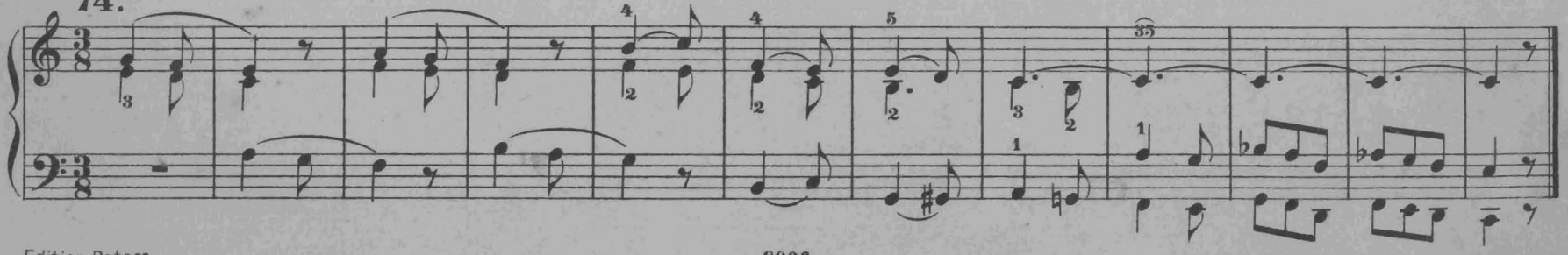


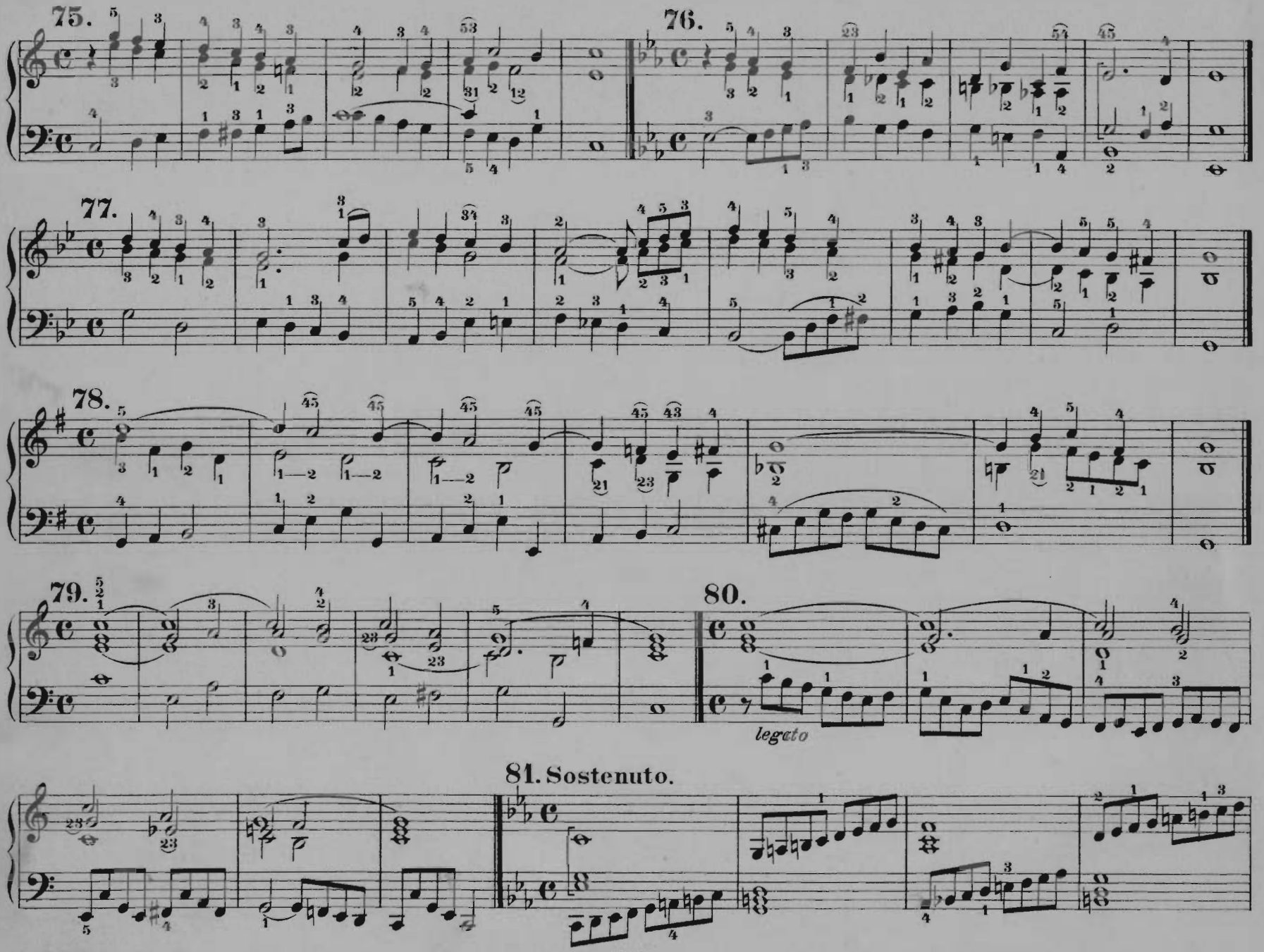
73.

F. Schneider.



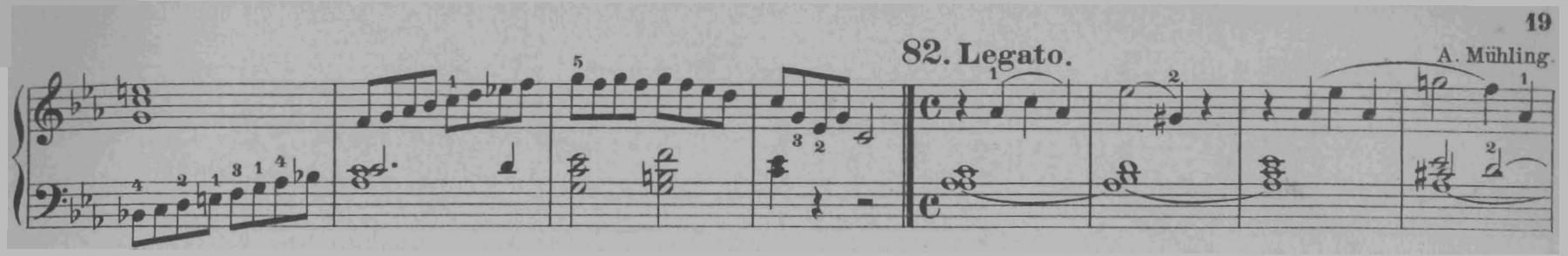
74.

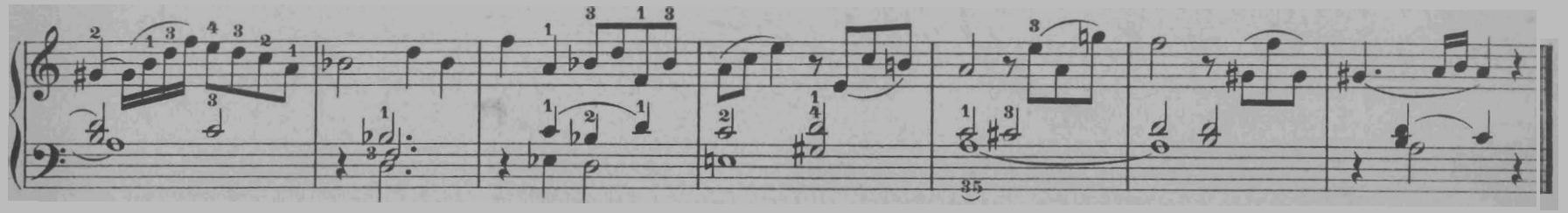



75.
76.
77.
78.
79.
80.
legato
81. Sostenuto.

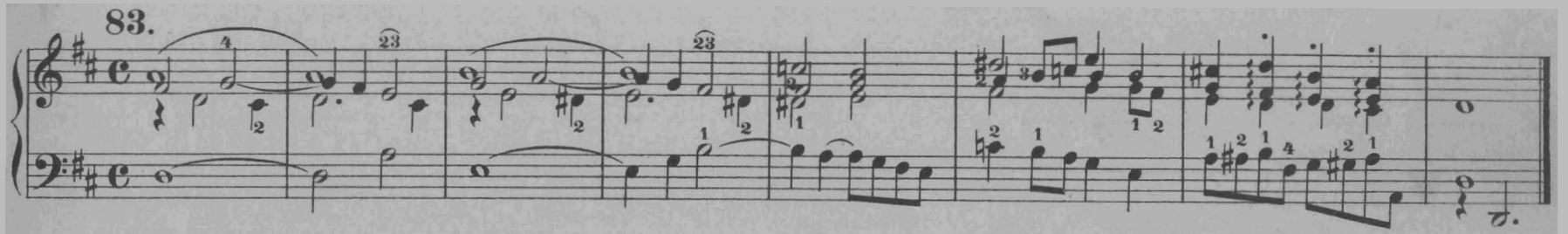
82. Legato.

A. Mühling.





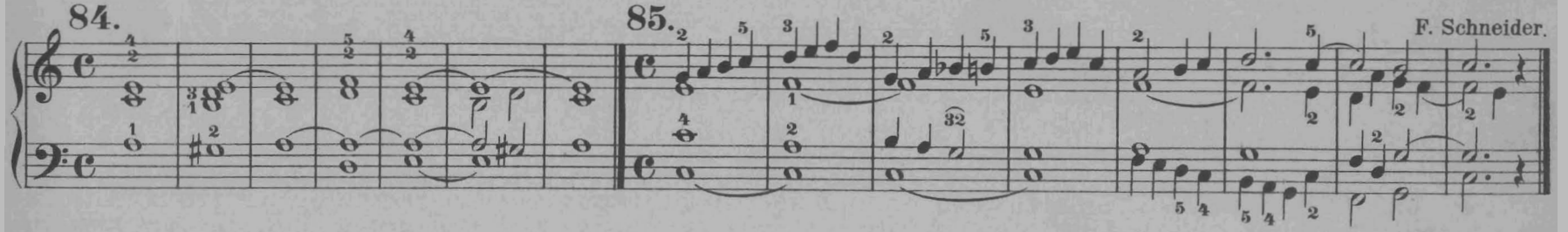
83.



84.

85.

F. Schneider.

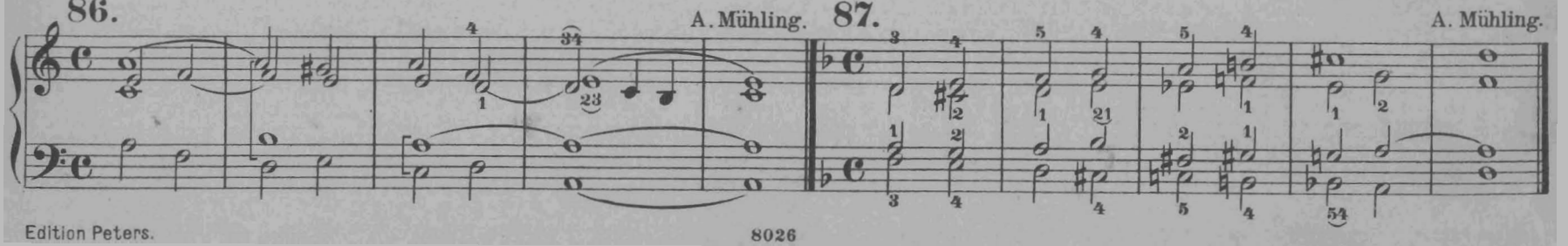


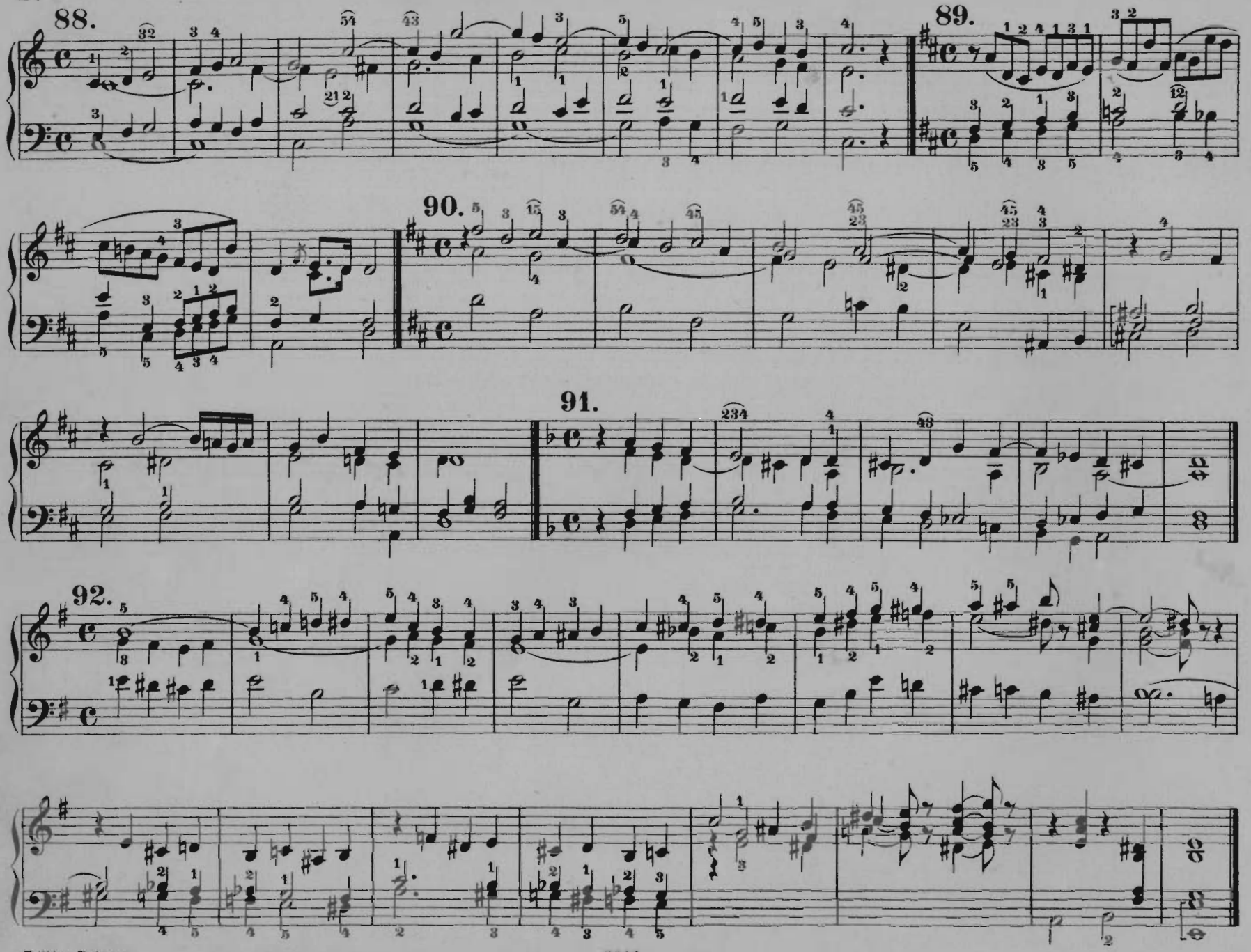
86.

A. Mühling.

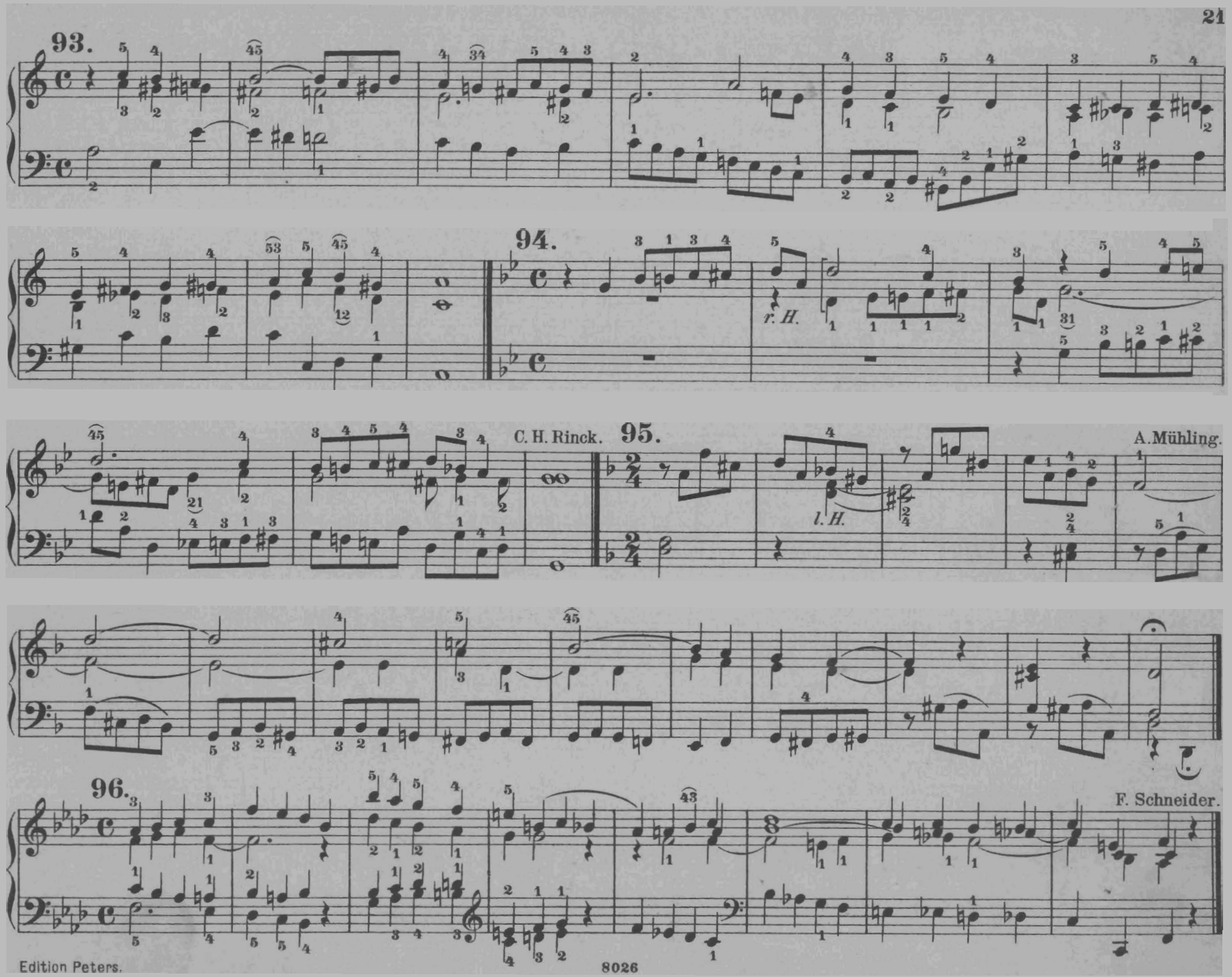
87.

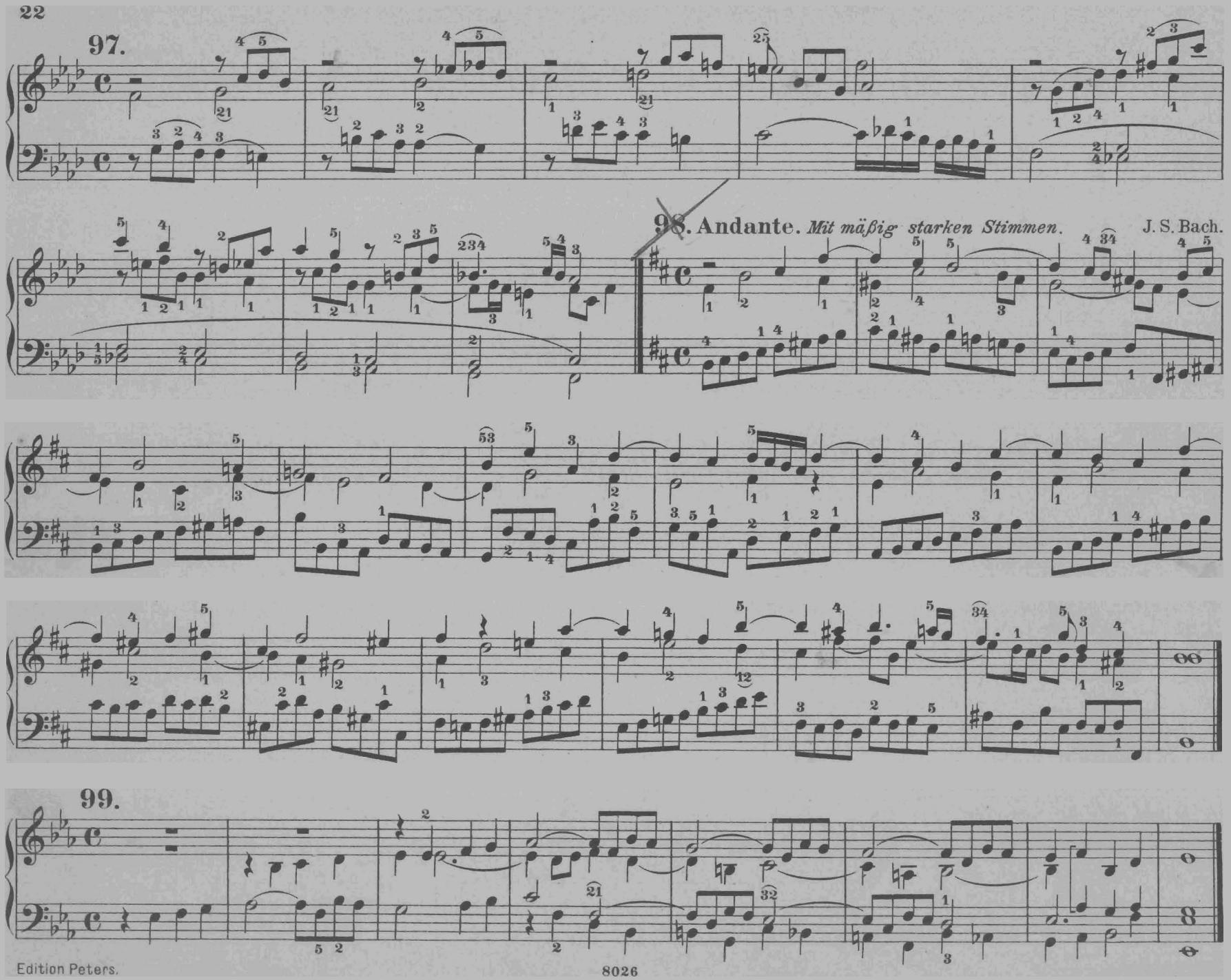
A. Mühling.

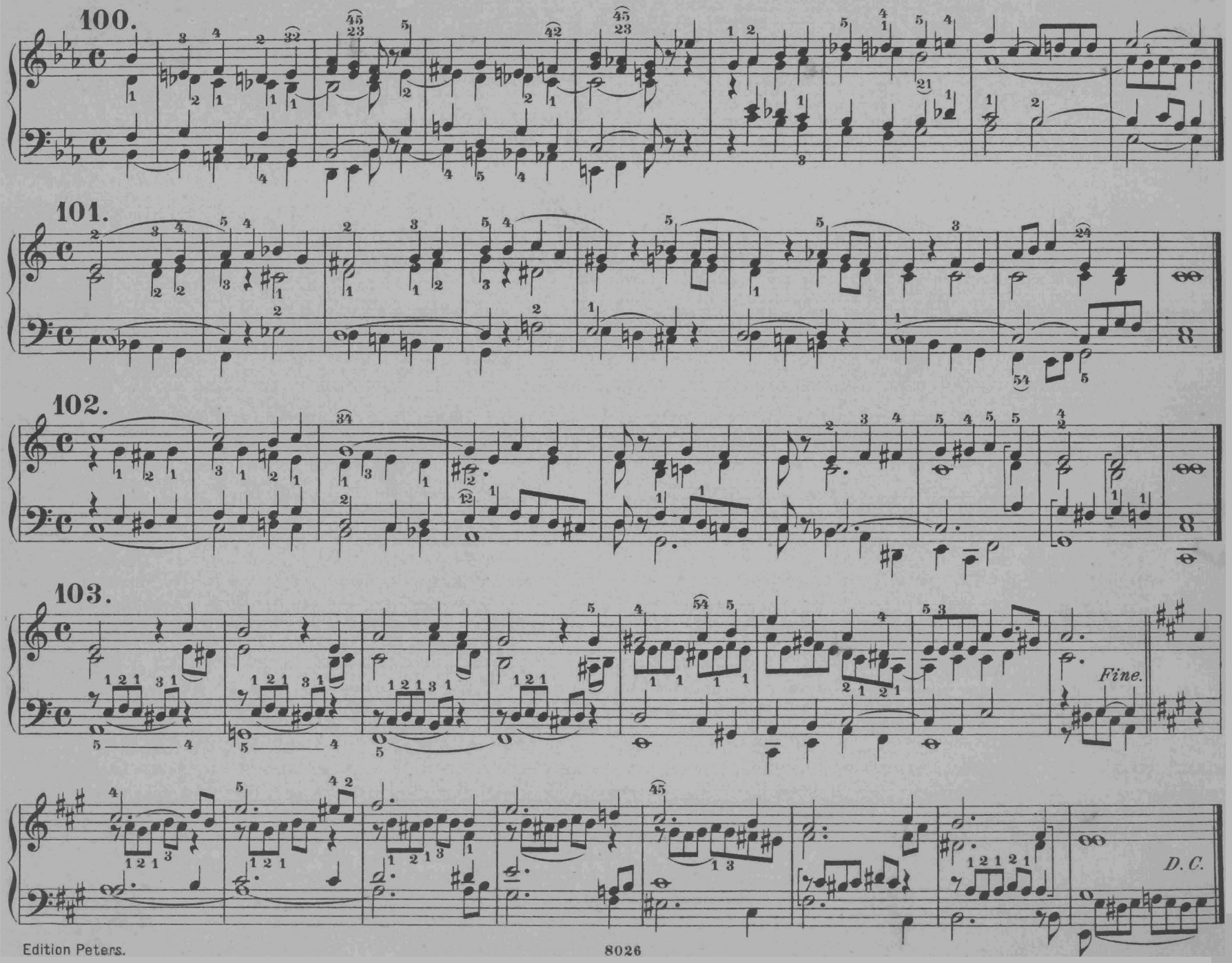


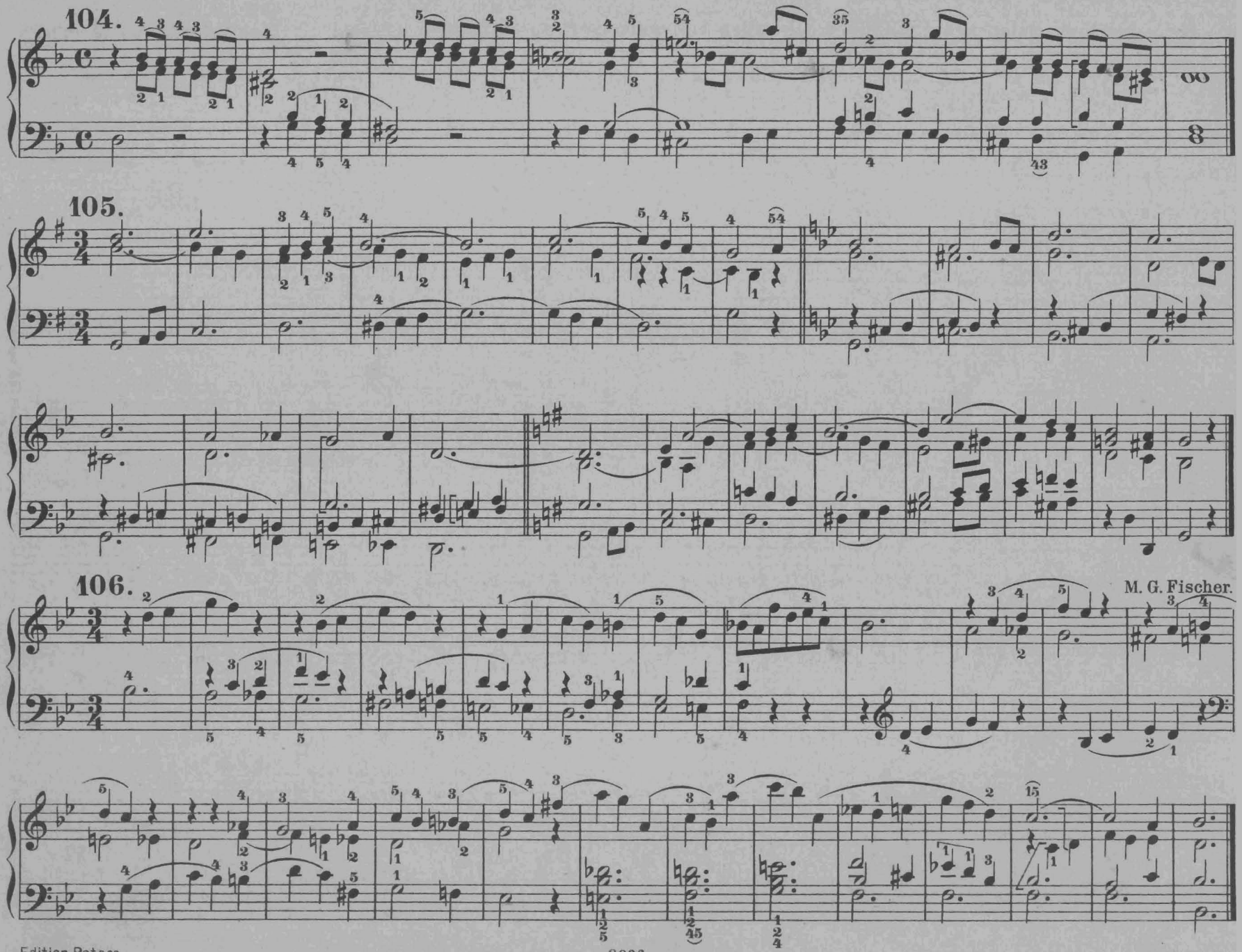

88.
89.
90.
91.
92.

ISBN 87626-



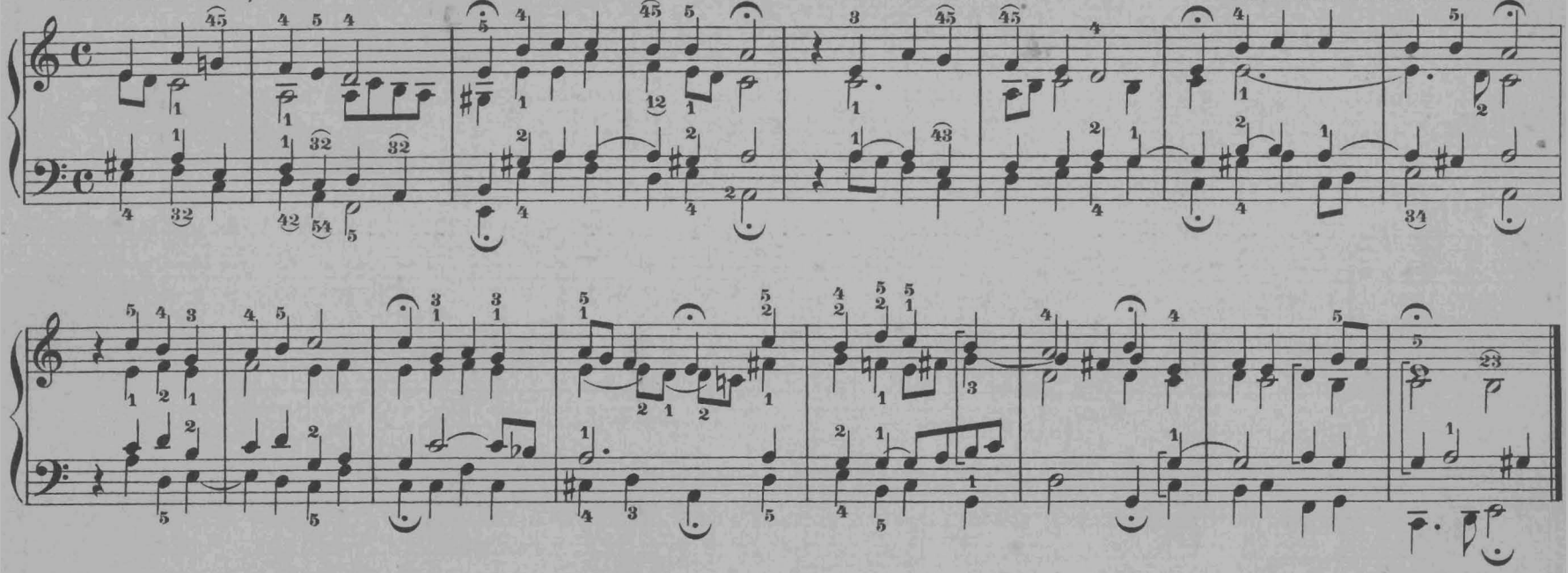

97.
98. Andante. Mit mäßig starken Stimmen.
J. S. Bach.
99.


100.
101.
102.
103.
Fine.
D. C.

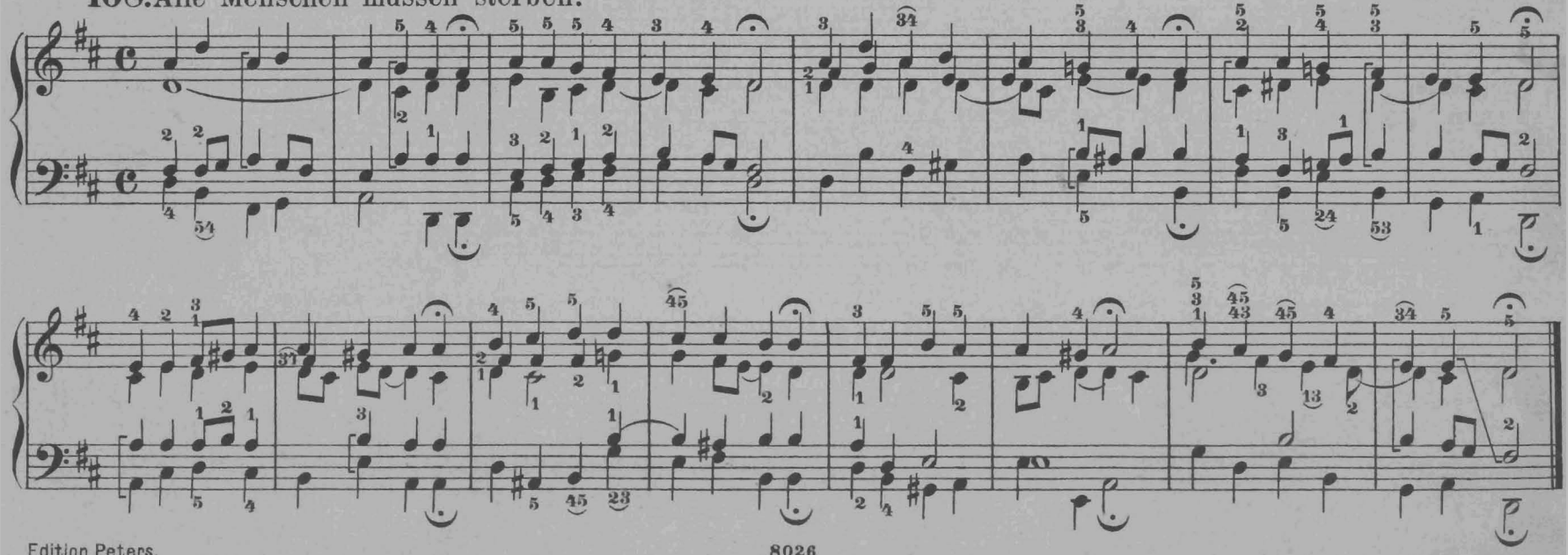

104.
105.
106.
M. G. Fischer.

107. Ach Herr, mich armen Sünder. (Herzlich tut mich verlangen.)

Aus M. G. Fischers Choralbuch.



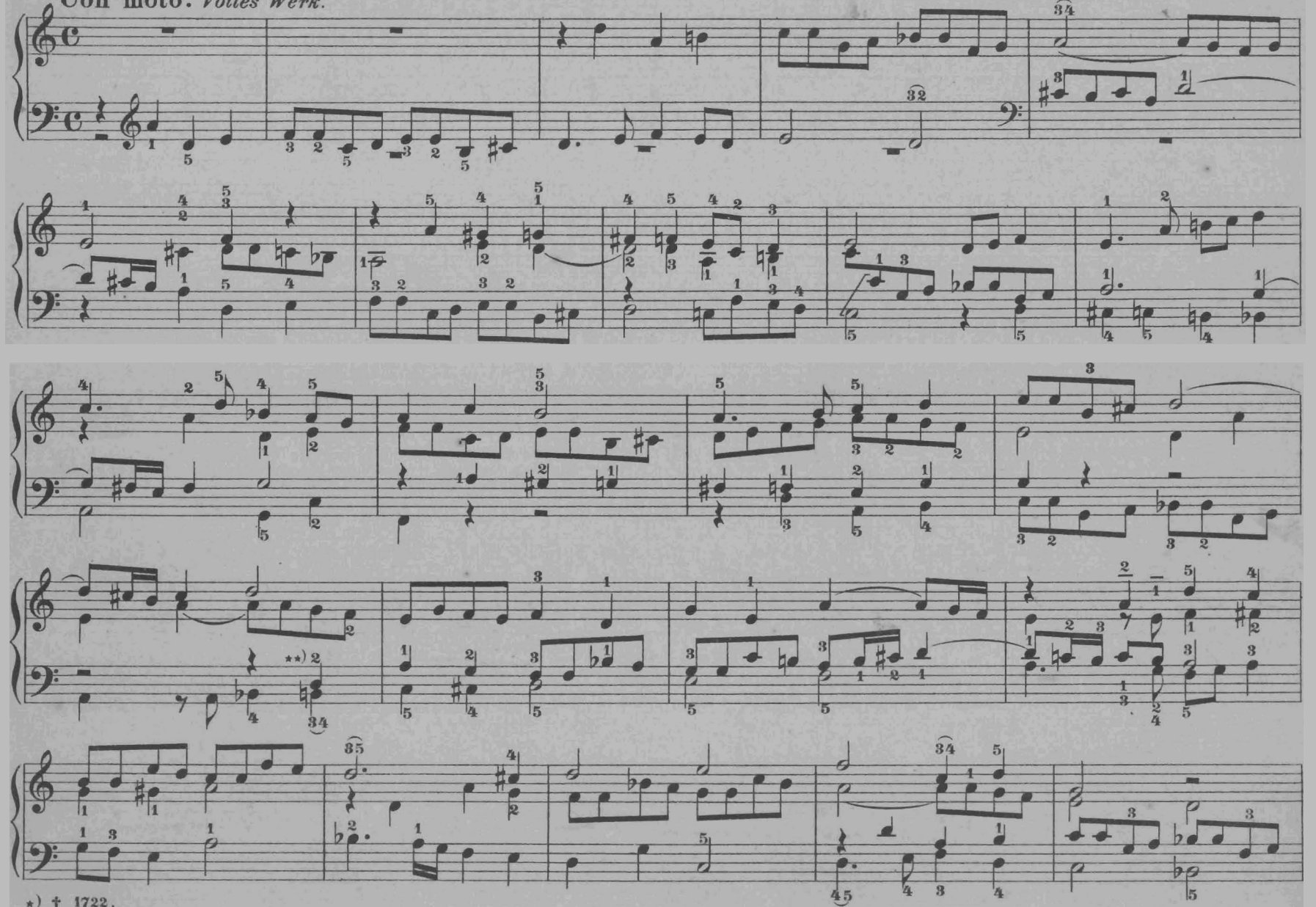
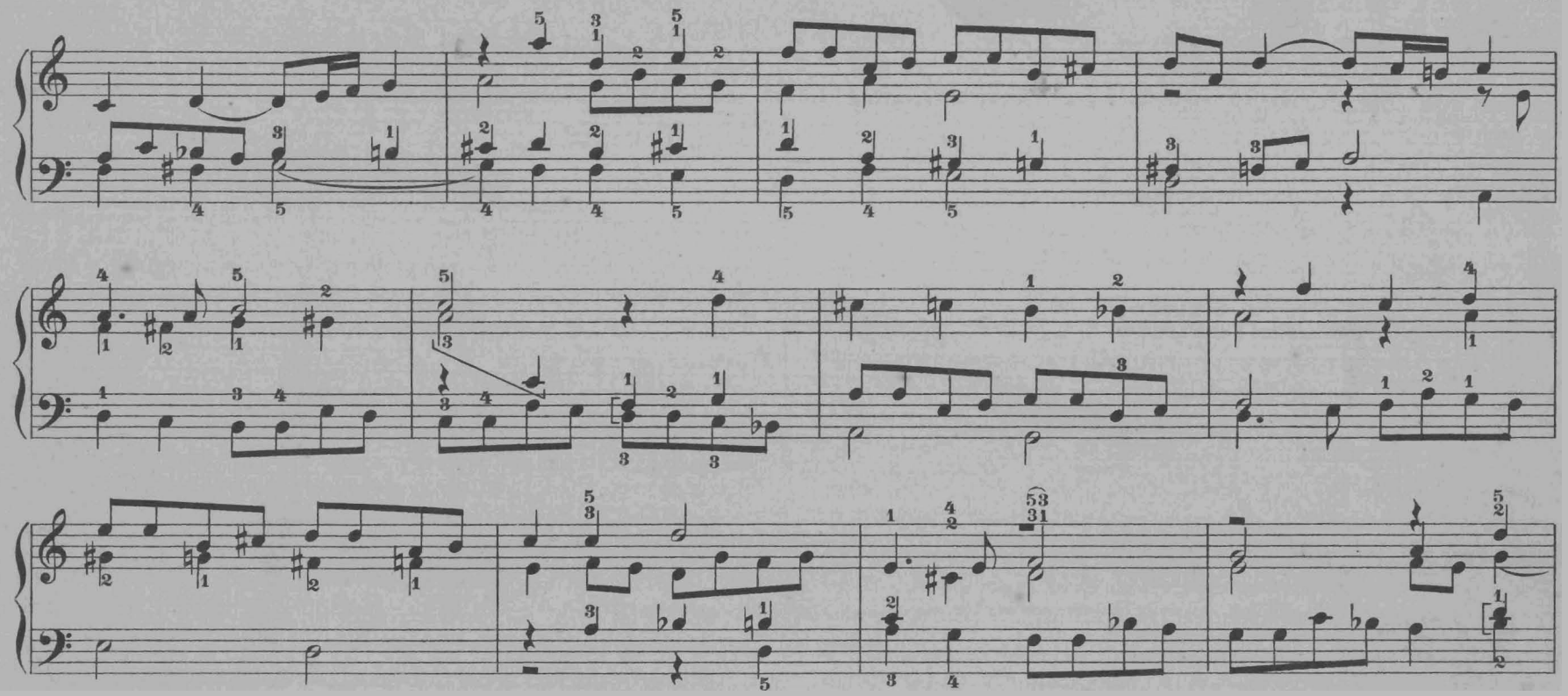
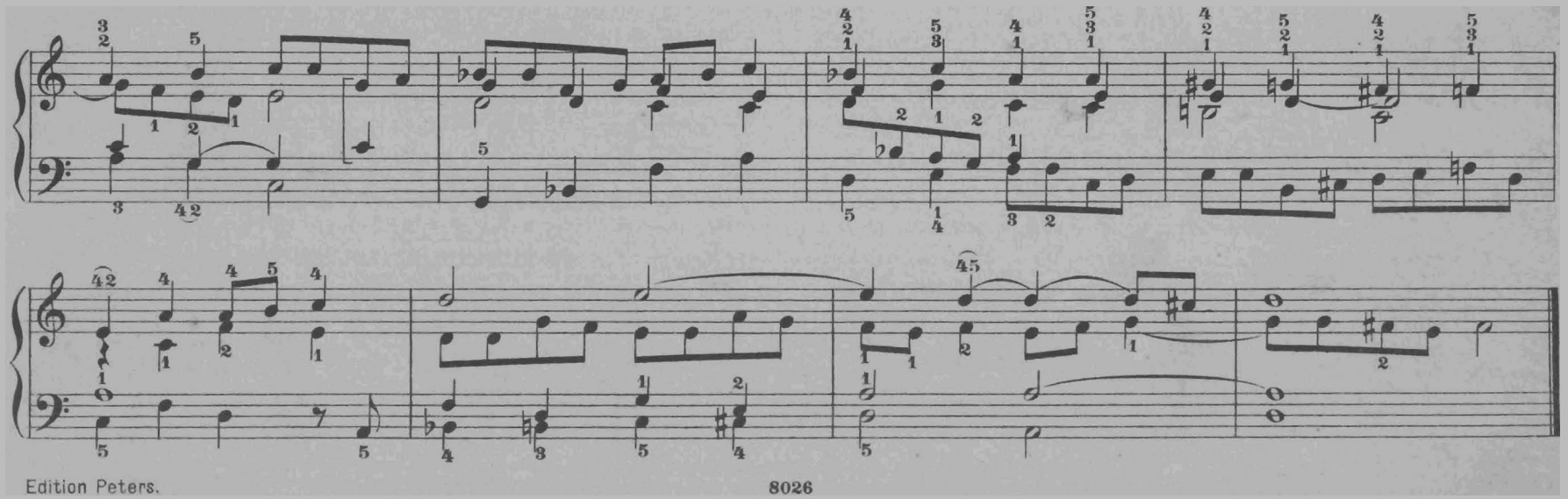
108. Alle Menschen müssen sterben.



109. Fuga.

Con moto. *Volles Werk.*

G. Kuhnau.*)



*) † 1722.
**) Umkehrung.